merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Susanne Eggert: Partizipation mittels Medien?!

Beitrag aus Heft »2011/04: Migration und Medien: Vernetzung und Partizipation«

Veranstaltungen, Telefonnummern, örtliche Ansprechpartner, Jugendgruppen – solche Informationen findet man heute in vielen Fällen (bisweilen ausschließlich) online – Teilnahme am gesellschaftlichen Leben setzt Mediennutzung schon fast voraus. Doch was bedeutet das für Menschen, die neu in einem Land sind, erst immigriert sind und sich mit Sprache, Gepflogenheiten et cetera noch nicht gut auskennen? Ist die medienvermittelte Kommunikation eine Chance, um früher oder stärker an der ‚neuen' Gesellschaft zu partizipieren oder wirft dies neue Probleme auf?

Literatur

ARD/ZDF-Medienkommission (2008). Migranten und Medien 2007. Ergebnisse einer repräsentativen Studie der ARD/ZDF-Medienkommission. www.unternehmen.
zdf.de/uploads/media/Migranten_und_Medien_2007_-_Handout_neu.pdf [Zugriff: 26.07.2011]

Bucher, Priska/Bonfadelli, Heinz (2007). Mediennutzung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund in der Schweiz. In: Bonfadelli, Heinz/Moser, Heinz (Hrsg.), Medien und Migration. Europa als multikultureller Raum? Wiesbaden: VS-Verlag, S. 119-145.

Delgado, Manuel J. (1972). Die „Gastarbeiter" in der Presse. Eine inhaltsanalytische Studie. Opladen: Leske.Eggert, Susanne (2010). Medien im Integrationsprozess: Motor oder Bremse? Die Rolle der Medien bei der Integration von Heranwachsenden aus der ehemaligen Sowjetunion. München: kopaed.

Geißler, Rainer/Pöttker, Horst (2006). Mediale Integration von Migranten. Ein Problemaufriss. In: Dies. (Hrsg.), Integration durch Massenmedien. Medien und Migration im internationalen Vergleich. Bielefeld: transcript, S. 13-75.

Hepp, Andreas/Bozdag, Cigdem/Suna, Laura (2011). Mediale Migranten: Mediatisierung und die kommunikative Vernetzung der Diaspora. Wiesbaden: VS-Verlag.

Hermann, Thomas/Hanetseder, Christa (2007). Jugendliche mit Migrationshintergrund: heimatliche, lokale und globale Verortungen. In: Bonfadelli, Heinz/Moser, Heinz (Hrsg.), Medien und Migration. Europa als multikultureller Raum? Wiesbaden: VS-Verlag, S. 237-271.

Hugger, Kai-Uwe (2009). Junge Migranten online. Suche nach sozialer Anerkennung und Vergewisserung nationaler Zugehörigkeit. Wiesbaden: VS Verlag.Katz, Vikki (2010). How Children of immigrants Use Media to Connect Their Families to the Community. In: Journal of Children and Media, 4: 3, pp. 298-315.

Kissau, Kathrin (2008a). Das Integrationspotenzial des Internet für Migranten. Wiesbaden: VS-Verlag.Kissau, Kathrin (2008b). Internetnutzung von Migranten – Ein Weg zur Integration? In: Bundeszentrale für politische Bildung

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de

(Hrsg.), Aus Politik und Zeitgeschichte, 39/2008, Bonn, S. 29-34.

Lünenborg, Margreth/Fritsche, Katharina/Bach, Annika (2011). Migrantinnen in den Medien. Darstellungen in der Presse und ihre Rezeption. Bielefeld: transcript. Mansel, Jürgen/Spaiser, Viktoria: Befragung von Jugendlichen, Institut für interdisziplinäre Konflikt-/Gewaltforschung, Universität Bielefeld, Dezember 2009-2010 (unveröffentlicht). www.digitale-chancen.de/content/presse/stories.cfm/key.223/key2.1 [Zugriff: 18.07.2011]

Rydin, Ingegerd/Sjöberg, Ulrika (Eds.) (2008). Mediated Crossroads: Identity, Youth Culture and Ethnicity: Theoretical and Methodological Challenges. Göteborg: Nordicom.